

Canon CN-E Prime

KAMERA/OBJEKTIVE

Canons Festbrennweiten-Serie für Cinema EOS mit durchgängiger T-Blende und professioneller Mechanik.

Technische Details Brennweiten 14 20 24 35 50 85 100 135 T3.1 T1.5 T1.5 T1.5 T1.3 T1.3 T1.4 T2.2
0,28m 0,25m 0,25m 0,30m 0,45m 0,85m 0,85m 0,85m 1,17kg 1,05kg 1,13kg 1,17kg 1,28kg 1,37kg 1,45kg
1,56kg 114 114 114 114 114 114 114 114 104° 84° 74° 54° 40° 24° 20° 15° breit mittelbreit mittel
eng eng schmal schmal schmal EF · 114mm Front · 300° Fokus · S35 Geschichte & Entwicklung Canon
führte die CN-E Prime-Serie 2012 als Reaktion auf die wachsende Nachfrage nach cinematographischen
Objektiven für DSLR- und spiegellose Kameras ein. Die Entwicklung basierte auf Canons L-Serie
Fotoobjektiven, jedoch mit cinematographischen Modifikationen wie präziseren Fokusringen und
optimierter Farbabstimmung. 2014 erweiterte Canon die Serie um die längeren Brennweiten 100mm und
135mm. Die Objektive entstanden aus der Notwendigkeit, kostengünstige cinematographische Optiken
für die aufkommende DSLR-Kinematographie anzubieten. Praxiseinsatz im Film Die CN-E Primes
etablierten sich schnell in der Independent-Filmproduktion und bei Dokumentarfilmen. Roger
Deakins setzte die 50mm CN-E für Testaufnahmen zu "Blade Runner 2049" ein. Die Serie findet breite
Anwendung bei Netflix-Produktionen und in der Werbung. Typische Workflows umfassen den Einsatz an
Canon C300/C500-Kameras sowie RED- und ARRI-Systemen mit EF-Adaptoren. Die Objektive bieten
organische Bokeh-Charakteristik und minimale Focus Breathing, jedoch begrenzte Lichtstärke im
Vergleich zu High-End-Cine-Objektiven. Vergleich & Alternativen Die CN-E Primes positionieren sich
zwischen Foto-Zoomobjektiven und Premium-Cine-Objektiven wie Zeiss CP.3 oder Cooke S4/i. Gegenüber
den teureren Alternativen bieten sie gute optische Qualität bei moderatem Preis, jedoch ohne
Parfocal-Eigenschaften oder T-Stop-Kalibrierung über die gesamte Serie. Canon ergänzte 2019 die
Serie um die CN-E Sumire Primes mit wärmerer Farbcharakteristik. Für moderne Produktionen
konkurrieren sie mit Sigma Cine Primes und den neuen Canon RF-Mount CN-R Objektiven.

FilmFarm - filmfarm.de/c/canon-cn-e-prime